

# Moderne Schlaganfallbehandlung

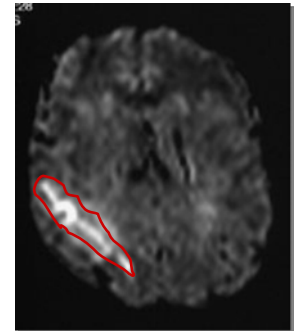
## Diagnostik

Wesentliche Frage in der Akutsituation des Schlaganfalls ist die Differenzierung zwischen Hirninfarkt und Hirnblutung. Dazu wird umgehend nach Aufnahme in der Notfallambulanz entweder eine Computertomografie (CT) oder Magnetresonanztomografie (MRT) durchgeführt.

Darüber hinaus kommen sonografische Verfahren zur Darstellung der Hals- und Hirngefäße zur Anwendung.

Mittels EKG und Blutdruckmessung werden erste Informationen über die Herz-Kreislauf-Funktion erhoben.

Eine Blutuntersuchung klärt ob Normabweichungen relevanter Laborwerte vorliegen

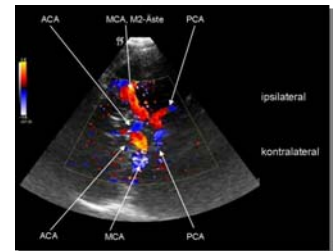
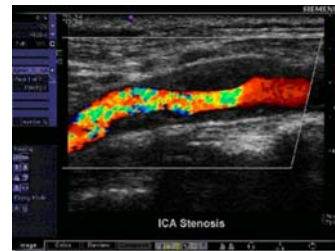


Computertomografie (CT, links) und Magnetresonanztomografie (MRT, rechts) mit Darstellung eines ischämischen Hirninfarktes (jeweils rot umrandet)

## Akuttherapie

Bei Patienten mit einem akuten Hirninfarkt kommt als kausale Therapie eine „Gerinnsel auflösende“ Therapie, die Thrombolyse in Betracht. Auch wenn diese Therapie nach aktuellen Forschungs-ergebnissen bis zu 4,5 Stunden nach Symptombeginn wirksam und sicher ist, ist sie wirksamer je früher sie erfolgt. Auch deswegen gilt „Schlaganfall ein Notfall“.

Auch bei den Patienten bei denen keine Lysetherapie möglich ist, werden andere effektive Therapien eingesetzt, um das Ausmaß der Gewebsuntergangs und die dadurch auftretende Behinderung zu verringern. Dazu gehört unter anderem die Behandlung auf einer Stroke Unit, wo auch eine Überwachung wichtiger Vitalparameter rund um die Uhr statt findet.

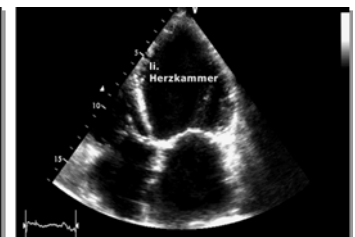


Ultraschalldarstellung einer Einengung der Halsschlagader (links) und der Hirngefäße innerhalb des Schädels (rechts)

## Ursachenfindung

Um weitere Schlaganfälle zu verhindern ist es sehr wichtig die Ursache des Schlaganfalls zu finden. Dazu werden beispielsweise Untersuchungen des Herzens, der Hirngefäße oder des Gerinnungssystems durchgeführt.

Ist eine Ursache des Schlaganfalls bekannt, kann diese spezifisch behandelt werden (z.B. durch Beseitigung von Engstellen hirnversorgender Blutgefäße) und so einem weiteren Schlaganfall effektiv vorgebeugt werden.



Ultraschalluntersuchung des Herzens, mit der strukturelle Veränderungen nachgewiesen werden können, wie hier auf dem rechten Bild eine krankhafte Erweiterung der Herzkammern

## Weitere Behandlung

Schon sehr früh finden intensive Übungsbehandlungen (häufig noch am Tag des Schlaganfalls) der Funktionsausfälle statt. Dazu müssen Defizite intensiv physiotherapeutisch, ergotherapeutisch und logopädisch geübt werden. Häufig findet am Anschluss an die frühe Rehabilitation auf der Stroke-Unit eine weitere Rehabilitation in einer auf Schlaganfallpatienten spezialisierten Klinik statt.



Bereits am Tag des Schlaganfalls sollte wenn möglich mit der Beübung der Ausfälle begonnen werden

**Ein Schlaganfall ist ein Notfall. Jeder Schlaganfallpatient muss umgehend in eine geeignete Klinik mit einer Stroke Unit.**